

Einwohnergemeinde
Seftigen

Finanzplan 2026 – 2031

nach HRM2

(gemäss Art. 21 ff. Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden FHDV [BSG 170.511])

Seftigen, im Oktober 2026

Inhaltsverzeichnis

1.	Auf einen Blick	3
2.	Ausgangslage	4
2.1.	Allgemeines	4
2.2.	Grundsätze des harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)	4
2.3.	Prognoseannahmen	4
2.4.	Prognose Bevölkerungswachstum	4
2.5.	Prognose Finanz- und Lastenausgleich	5
2.6.	Steuerprognose	5
3.	Prognose der Erfolgsrechnung	6
3.1.	Prognose allgemeiner Haushalt	6
3.2.	Prognose Spezialfinanzierungen	6
4.	Investitionsprogramm	6
4.1.	Investitionen allgemeiner Haushalt	7
4.2.	Investitionen Spezialfinanzierungen	7
5.	Mittelflussrechnung	7
6.	Ergebnisse der Finanzplanung	8
6.1.	Gesamtergebnisse Erfolgsrechnung ohne Folgekosten	8
6.2.	Gesamtergebnisse Erfolgsrechnung mit Folgekosten	8
7.	Eigenkapitalnachweis	9
7.1.	Spezialfinanzierungen	9
7.2.	Vorfinanzierungen	9
7.3.	Finanzpolitische Reserve	9
7.4.	Neubewertungsreserven	9
7.5.	Bilanzüberschüsse	9
8.	Finanzkennzahlen	10
9.	Die wichtigsten Ergebnisse	10
10.	Genehmigung	11
	 Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung	12
	Tabelle 9: Mittelflussrechnung	15
	Tabelle 12: Eigenkapitalnachweis	16
	Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung	17
	Tabelle 7: Prognose Spezialfinanzierungen	20
	Tabelle 2: Investitionsprogramm	26
	Tabelle 13: Finanzkennzahlen	33
	Anhang 1: Finanzplanhilfe	35
	Anhang 2: Steuerprognose	38

1. Auf einen Blick

Die Finanzlage der Gemeinde Seftigen bleibt angespannt, da die Auswirkungen verschiedener Anpassungen im Steuerbereich derzeit noch nicht verlässlich quantifiziert werden können. Der Finanzplan 2026 bis 2031 weist ab dem Jahr 2030 ausgeglichene Ergebnisse im allgemeinen Haushalt aus. Sollte sich diese Entwicklung bestätigen, könnte eine allfällige Steuererhöhung um drei bis vier Jahre hinausgeschoben werden. **Aus diesem Grund wurde im vorliegenden Finanzplan die Steueranlage unverändert mit 1,74 Einheiten berücksichtigt.**

Der Finanzplan zeigt zudem, dass für neue Investitionen eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von rund 0,5 Mio. Franken zur Verfügung steht. Im steuerfinanzierten Bereich sind Investitionen von durchschnittlich 0,6 Mio. Franken pro Jahr vorgesehen. Im gebührenfinanzierten Bereich sind weitere Investitionen von durchschnittlich 0,6 Mio. Franken eingeplant. Damit können die Investitionen des Gesamthaushalts nicht vollständig aus eigenen Mitteln finanziert werden. Die Schulden werden voraussichtlich von heute rund 2 Mio. Franken bis ins Jahr 2031 auf etwa 4,4 Mio. Franken ansteigen.

Übersicht Ergebnisse der Finanzplanung allgemeiner Haushalt:

	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Ergebnis ohne Folgekosten	-45	-48	-45	59	185	277
Investitionen						
steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	170	885	1'240	560	145	680
Finanzierung von Investitionen						
neuer Fremdmittelbedarf	0	0	647	974	1'297	2'402
bestehende Schulden	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000
total Fremdmittel kumuliert	2'000	2'000	2'647	2'974	3'297	4'402
Folgekosten neue Investitionen						
Total Investitionsfolgekosten	-12	-48	-107	-152	-166	-194
Ergebnis ER mit Folgekosten	-57	-97	-152	-93	19	83
ein Steueranlagezehntel	274	277	279	282	291	296
Gesamtergebnis in Steueranlagezehntel	-0.2	-0.3	-0.5	-0.3	0.1	0.3

Fazit: Die Finanzlage der Gemeinde Seftigen bleibt trotz einer leichten Verbesserung angespannt. Aufgrund der bestehenden Unsicherheiten bei der Entwicklung der Steuererträge und der geplanten Steuerreformen wird die Steueranlage vorläufig unverändert belassen. Gleichzeitig führen steigende Lastenausgleichszahlungen und die vorgesehenen Investitionen ab 2028 zu einer Zunahme der Verschuldung. Die Gemeinde verfolgt jedoch weiterhin eine sparsame Finanzpolitik. Die nationale und globale wirtschaftliche und politische Lage kann die Situation rasch verschlechtern und deshalb sind die Finanzplanergebnisse mit einer gewissen Unsicherheit behaftet.

2. Ausgangslage

Der Finanzplan 2026 - 2031 der Einwohnergemeinde Seftigen wurde durch Andrea Giger, Finanzverwalterin, erstellt. Als EDV-Hilfsmittel dient das Finanzplanungsmodell der Kantonalen Planungsgruppe Bern (KPG).

Der Gemeinderat hat das Investitionsprogramm an der Klausursitzung vom 29. Juni 2026 erarbeitet und verabschiedet. Der vollständige Finanzplan 2026 - 2031 wurde an der Sitzung vom 12. Oktober 2026 behandelt und genehmigt.

2.1. Allgemeines

Der Finanzplan ist ein Führungsinstrument und gibt einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung des Finanzhaushaltes in den nächsten fünf Jahren. Er gibt Auskunft über die Investitionstätigkeit, zeigt das Finanzhaushaltsgleichgewicht, die Tragbarkeit, Folgekosten und Finanzierung der Investitionen auf.

2.2. Grundsätze des harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)

Der Finanzplan wurde nach dem harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) erstellt. Als Datengrundlagen dienten die Rechnung 2025, die aktuelle Prognose 2026 (Hochrechnung auf Basis Budget 2026) und das Budget 2027. Investitionen unter der Aktivierungsgrenze von CHF 30'000 werden der Erfolgsrechnung belastet und nicht im Investitionsprogramm aufgenommen.

2.3. Prognoseannahmen

Das genehmigte Budget 2026 weist im allgemeinen Haushalt einen Aufwandüberschuss von CHF 44'870 aus. Im vorliegenden Finanzplan wird die Prognose auf CHF 57'000 Aufwandüberschuss korrigiert.

Im Finanzplan wurden folgende Prognosegrundlagen angewendet:

Wachstum und Zinsen	Personalaufwand	0.5 %		
	Sachaufwand	0.75 bis 1.0 %		
	Bestehendes Fremdkapital	1.7 %		
	Neues Fremdkapital	1.25 % bis 1.75 %		
	Verrechnete Zinsen	0.80 % bis 0.90 %		
Steuern	Gemeindesteueranlage	1.74		
	Liegenschaftssteuer	1.0 ‰ des amtlichen Wertes		
	Hundetaxe	CHF 70.00 pro Hund		
	Wehrdienstersatzabgabe	15 % des einfachen Staatssteuerbetrages (mind. CHF 30.00 max. CHF 450.00)		
Gebühren (inkl. MWST Stand 01.01.2027)	Wasser	Grundpauschale pro Gebäude	CHF	110.00
		Zusätzlich je Wohneinheit / Gewerbeinheit	CHF	50.00
		Verbrauchsgebühr pro m3	CHF	1.00
	Abwasser	Grundpauschale pro Gebäude	CHF	190.00
		Zusätzlich je Wohneinheit / Gewerbeinheit	CHF	90.00
		Regenwassergebühr je Hauptgebäude	CHF	90.00
		Verbrauchsgebühr pro m3 Frischwasserbezug	CHF	1.20
	Kehricht	Grundgebühr pro Haushalt	CHF	67.00

Die Gebührentarife für Wasser und Abwasser werden voraussichtlich ab dem Jahr 2028 erhöht. Diese Tarifanpassung wurde im Finanzplan berücksichtigt.

2.4. Prognose Bevölkerungswachstum

Im Finanzplan wurde ab dem Jahr 2029 ein Bevölkerungswachstum von 1.7 % berücksichtigt.

2.5. Prognose Finanz- und Lastenausgleich

Die Prognosen der Finanz- und Lastenausgleiche wurden mit der Finanzplanhilfe des Kantons erhoben. Die detaillierten Angaben befinden sich in Anhang 1.

Die Zuschüsse aus dem Finanzausgleich entwickeln sich gemäss kantonomer Prognose wie folgt:

Finanzausgleich	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Disparitätenabbau	552	602	604	659	668	681
Mindestausstattung	21	50	40	126	132	138
Total Finanzausgleich	573	652	644	785	801	819

Die Zuschüsse aus dem Finanzausgleich werden tiefer erwartet als im Finanzplan des Vorjahres, da die Mindestausstattung um 0,4 Prozentpunkte reduziert wird. Für die Gemeinde Seftigen werden die Zuschüsse dennoch zunehmen. Gemäss den Prognosen des Kantons steigt der mittlere harmonisierte Steuerertrag pro Kopf bis ins Jahr 2031 um CHF 258. Da die Gemeinde Seftigen mit dieser Entwicklung voraussichtlich nicht Schritt halten kann, werden höhere Zuschüsse aus dem Finanzausgleich erwartet.

Die Lastenausgleichszahlungen werden weiterhin ansteigen. Die grössten Zunahmen sind bei den Lastenausgleichen Soziales und Ergänzungsleistungen zu erwarten. Bis ins Jahr 2031 wird ein Anstieg von netto CHF 40 pro Einwohnerin und Einwohner prognostiziert.

Die Prognosen zum Finanz- und Lastenausgleich zeigen ab dem Jahr 2029 eine Nettoentlastung, die sich positiv auf die finanzielle Situation der Gemeinde Seftigen auswirken sollte. Die Aussagen sind jedoch mit Vorsicht zu interpretieren und als Trend zu verstehen, da die Auswirkungen der geplanten Abschaffung des Eigenmietwerts sowie der Einführung der Individualbesteuerung derzeit noch nicht abschätzbar sind.

2.6. Steuerprognose

Die Hochrechnungen der Steuererträge für das Jahr 2026 deuten darauf hin, dass die Budgetwerte stimmen und als Steuerausgangsbasis für die Prognosen ab 2027 verwendet werden kann. Die jährlichen Wachstumsraten für die Einkommenssteuern bewegen sich zwischen 1.2 bis 1.6 Prozent. Diese orientieren sich grundsätzlich an den Prognosen der Kantonalen Steuerverwaltung sowie der Kantonalen Planungsgruppe Bern. Die Prognosen gestalten sich als anspruchsvoll, weil die mittel- bis langfristigen Auswirkungen der aktuellen Wirtschaftslage mit Unsicherheit behaftet sind. Hinzu kommen verschiedene geplante Anpassungen des Steuergesetzes. Steuerliche Entlastungsmassnahmen wie die Abschaffung des Eigenmietwerts oder die Anpassung von Steuerabzügen werden sich direkt auf die Steuererträge der Gemeinden auswirken. Die Folgen einer allfälligen Individualbesteuerung sind in den vorliegenden Prognosen noch nicht berücksichtigt. Die Finanzplanung stellt deshalb eine Momentaufnahme auf Basis des heutigen Kenntnisstands dar.

Nach mehreren Jahren mit weitgehend stagnierenden Einkommenssteuern zeigte sich im Jahr 2023 eine positive Entwicklung. Das erreichte Steuerertragsniveau konnte seither gehalten werden. Die Steuerprognosen für die kommenden Jahre bleiben anspruchsvoll, da zahlreiche Einflussfaktoren berücksichtigt werden müssen. Für das Jahr 2027 wird aufgrund der Einführung der 13. AHV-Rente mit zusätzlichen Einkommenssteuererträgen gerechnet. Bis zur Abschaffung des Eigenmietwerts dürften jedoch erhöhte Abzüge für den Liegenschaftsunterhalt geltend gemacht werden. Die Auswirkungen auf die Einkommenssteuern lassen sich nur schwer abschätzen. Darüber hinaus können einmalige persönliche Veränderungen wie berufliche oder familiäre Ereignisse die Steuererträge einzelner Jahre beeinflussen. Erschwerend kommt hinzu, dass zum Zeitpunkt der Planung jeweils rund die Hälfte der Steuerveranlagungen noch aussteht. Bei einzelnen Steuerpflichtigen sind sogar mehrere Steuerjahre noch provisorisch veranlagt. Korrekturen können deshalb Doppel- oder Mehrfacheffekte auslösen und sich über mehrere Jahre hinweg sowohl positiv als auch negativ auswirken. Für die Vermögenssteuern wurde eine jährliche Zuwachsrate von 2 Prozent angenommen.

Die Steuern der juristischen Personen werden erfahrungsgemäss jeweils für mehrere Jahre gleichzeitig veranlagt. Dadurch sind grössere Schwankungen im Positiven und Negativen hinzunehmen. Bei den übrigen Steuern wurde vor allem auf Erfahrungs- und Durchschnittswerte aus den Vorjahren abgestützt. Die detaillierte Steuerprognose befindet sich im Anhang 2.

3. Prognose der Erfolgsrechnung

3.1. Prognose allgemeiner Haushalt

Die Prognose der Erfolgsrechnung baut hauptsächlich auf den Budgetzahlen 2027 auf, mit Anwendung der Annahmen gemäss Kapitel 2. Die Werte können der **Tabelle 8** entnommen werden.

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung entspricht dem Handlungsspielraum des allgemeinen Haushaltes. Dieser zeigt das Investitionspotenzial und enthält nur die Folgekosten aus den bereits getätigten Investitionen und Verpflichtungen auf Basis der Bestände per 1. Januar 2026. Im allgemeinen Haushalt würde daher ohne neue Investitionstätigkeiten ab dem Jahr 2029 ein positiver Handlungsspielraum aus der Erfolgsrechnung entstehen. Diese Entwicklung ist erfreulich und lässt auf eine Verbesserung der finanziellen Situation blicken. Es wurde daher vorerst keine Steuererhöhung eingeplant. Sollte die kantonale Steuergesetzrevision ungünstig ausfallen, könnte eine Anpassung der Steueranlage in drei bis vier Jahren notwendig werden.

3.2. Prognose Spezialfinanzierungen

Die Prognosen der Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall sind aus den **Tabellen 7** zu entnehmen. Bei den Spezialfinanzierungen werden Reserven aus den Ertragsüberschüssen der Vorjahre abgebaut. Deshalb wurde die befristete Gebührensenkung ab 2025 berücksichtigt. Dies hat zur Folge, dass die Spezialfinanzierungen in den Prognosejahren 2026 und 2027 Aufwandüberschüsse erzielen. Die befristete Gebührensenkung im Bereich Wasser und Abwasser wird ab dem Jahr 2028 wieder aufgehoben. Im Bereich Abfall können die Gebührentarife hingegen längerfristig auf dem heutigen Niveau belassen werden.

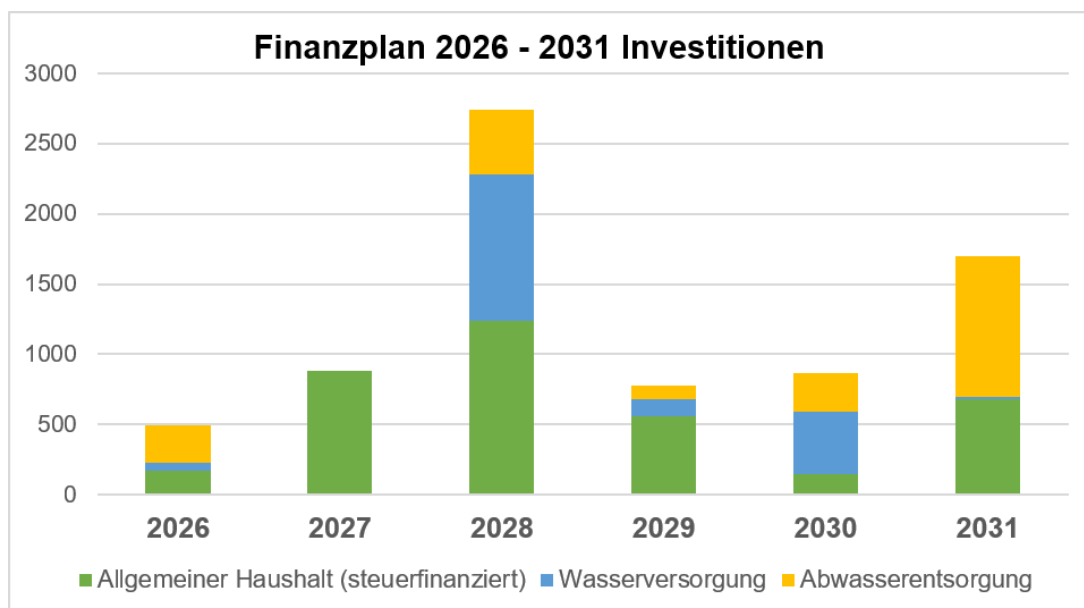
Die Kostendeckungsgrade in Prozent werden wie folgt erwartet:

Spezialfinanzierung	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Wasserversorgung	87	81	99	98	97	97
Abwasserentsorgung	93	94	101	101	100	99
Abfallentsorgung	94	93	92	91	90	89

4. Investitionsprogramm

Der Gemeinderat hat das Investitionsprogramm am 29. Juni 2026 genehmigt. Die Detailangaben der einzelnen Investitionen sind in den **Tabellen 2** enthalten. Es sind Nettoinvestitionen in folgendem Umfang geplant:

	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Steuerfinanziert	170'000	885'000	1'240'000	560'000	145'000	680'000
Abwasser	271'000	0	460'000	100'000	270'000	1'000'000
Wasser	55'000	0	1'040'000	120'000	450'000	20'000



4.1. Investitionen allgemeiner Haushalt

Trotz der erkennbaren finanziellen Verbesserung wurden Investitionen ohne unmittelbaren Dringlichkeitscharakter weiterhin zurückgestellt. Der Gemeinderat möchte grundsätzlich, dass die steuerfinanzierten Investitionen im mehrjährigen Durchschnitt aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Erfahrungsgemäss sind langfristig Investitionen von durchschnittlich bis zu 0.5 Mio. Franken pro Jahr selbst tragbar. Zusätzliches Aufschieben von Investitionen wäre jedoch längerfristig nicht sinnvoll, weil hohe zusätzliche Reparatur- und Unterhaltsarbeiten riskiert werden.

Die Gemeinde Seftigen verfügt über Vorfinanzierungen im Eigenkapital für grössere Investitionen im Verwaltungsvermögen. Daraus können die Folgekosten mit Entnahmen in der Höhe der jährlichen Abschreibungen ausgeglichen werden. Im Finanzplan sind nur konkrete und abschätzbare Investitionsausgaben eingestellt. Für allfällige zusätzliche grössere Projekte fehlt der notwendige finanzielle Spielraum.

4.2. Investitionen Spezialfinanzierungen

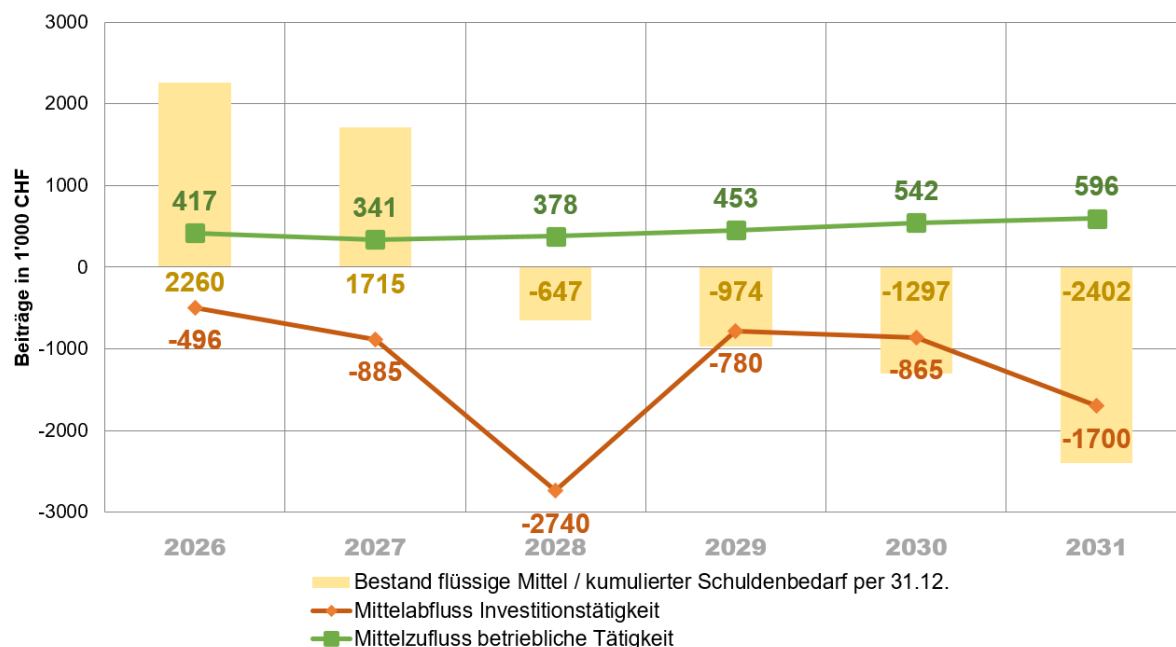
Im Zusammenhang mit den geplanten Sanierungen der Kantonsstrassen sind der Ersatz der Werkleitungen an der Dorfstrasse sowie im Abschnitt Dengel-Wyssbach vorgesehen. Zudem soll die Wasserleitung vom Reservoir bis zum Kreisel erneuert werden.

5. Mittelflussrechnung

Die Gemeinde Seftigen hat mittel- bis langfristige Schulden von rund 2 Mio. Franken.

Die Mittelflussrechnung in **Tabelle 9** zeigt die Zu- und Abflüsse aus der betrieblichen Tätigkeit und aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Aus der betrieblichen Tätigkeit werden Mittelzuflüsse von durchschnittlich 0.5 Mio. Franken erwartet. Unter Berücksichtigung sämtlicher geplanten Investitionen gemäss Tabellen 2 nimmt die Neuverschuldung erstmals ab dem Jahr 2028 zu. Bis zum Ende der Planungsperiode nehmen die neuen Fremdmittel um 2.4 Mio. Franken zu und der Schuldenbestand würde Ende 2031 bei rund 4.4 Mio. Franken liegen. Diese Veränderungen sind in nachfolgender Grafik dargestellt:

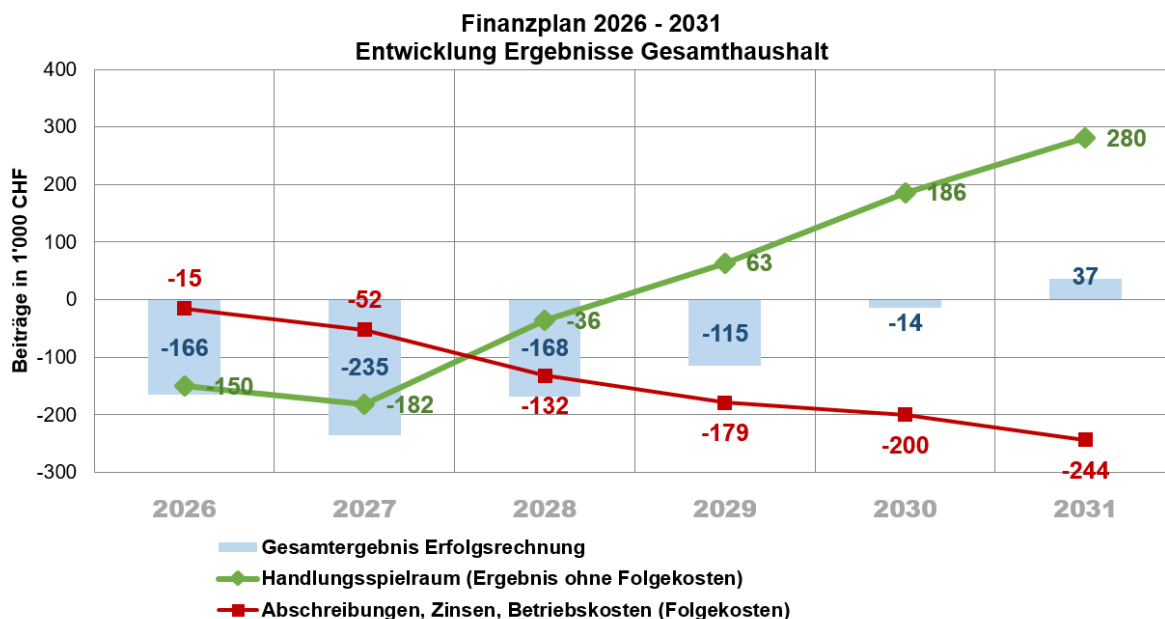
Finanzplan 2026 - 2031 Mittelflussrechnung



6. Ergebnisse der Finanzplanung

Die Ergebnisse der Finanzplanung werden in den **Tabellen 10** dargestellt. Dabei werden der konsolidierte, steuerfinanzierte und gebührenfinanzierte Haushalt separat dargestellt.

Die Gesamtergebnisse ohne Folgekosten werden unter Punkt 1 aufgezeigt. Dabei werden die Ergebnisse aus der betrieblichen Tätigkeit und aus der Finanzierung ohne die Folgekosten aus den Investitionen ab 2026 berücksichtigt. Unter Punkt 2 werden die Nettoinvestitionen aufgeführt. Der neue Fremdmittelbedarf unter Punkt 3 wird aus der Mittelflussrechnung gemäss Tabelle 9 übernommen. Dieser neue Fremdmittelbedarf sowie das Total Fremdmittel werden jeweils kumuliert mit den vorangehenden Prognoseperioden dargestellt. Der Mittelfluss wird im gebührenfinanzierten Haushalt nicht separat gezeigt, sondern nur als Total im Gesamthaushalt (konsolidiert) beziehungsweise im allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert). Die Folgekosten aus den Investitionen ab 2026 werden unter Punkt 4 ausgewiesen. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Abschreibungen nach Nutzungsdauer gemäss Investitionsprogramm in den Tabellen 2, sowie um Zinsen auf dem neuen Fremdmittelbedarf. Nach Abzug dieser Folgekosten wird das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung ausgewiesen.



6.1. Gesamtergebnisse Erfolgsrechnung ohne Folgekosten

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung ohne Folgekosten zeigt den Handlungsspielraum auf. Es ist das Ziel, dass dieser immer positiv ausfällt. Wie sich dieser Handlungsspielraum zusammensetzt, ist in der Prognose Tabelle 8 ersichtlich.

Die Prognose der Erfolgsrechnung zeigt, dass erst ab dem Jahr 2029 ein kleiner Handlungsspielraum absehbar ist. Damit können die neuen Folgekosten aus Investitionen finanziert werden.

6.2. Gesamtergebnisse Erfolgsrechnung mit Folgekosten

Die Folgekosten nehmen stetig zu, weil durch die jährlichen Investitionen laufend neue Abschreibungen dazu kommen. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer der jeweiligen Anlagekategorie, nach Fertigstellung oder Bauvollendung des Projektes.

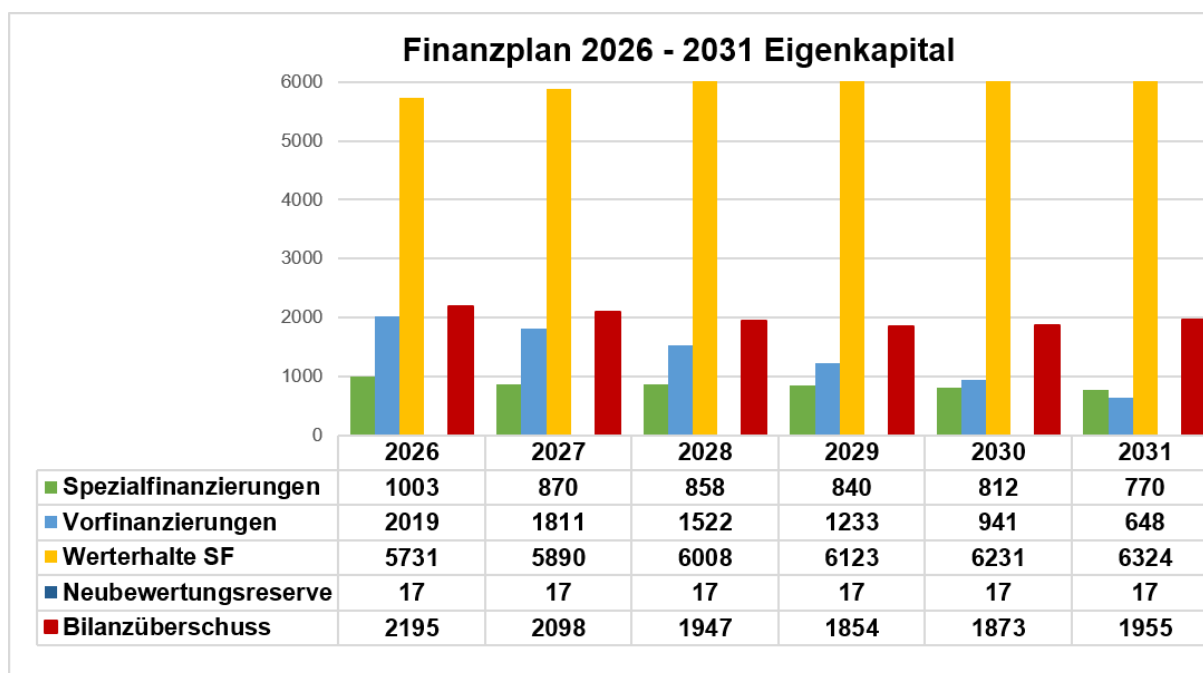
Nicht als Folgekosten werden die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen per 1. Januar 2026 der beendeten Projekte der vergangenen Jahre gerechnet. Diese sind bereits im Ergebnis ohne Folgekosten enthalten. Die Grundlagen des Gesamtergebnisses vor Folgekosten sind in der Prognose Tabelle 8 nach Funktionen und Sachgruppen dargestellt.

Da erst im Prognosejahr 2028 zusätzliche Fremdmittel erwartet werden, sind die Zinsaufwendungen als Folgekosten tragbar. Die Folgebetriebserlöse sind voraussichtliche Mieteinnahmen aus der Vermietung des geplanten Anbaus bei der RAIFFEISEN Arena Gürbetal.

Das **Gesamtergebnis** der Erfolgsrechnung mit Folgekosten veranschaulicht, dass die neuen Folgekosten in den nächsten Jahren tragbar sind. Deshalb wurde keine Erhöhung der Steueranlage eingestellt.

7. Eigenkapitalnachweis

In der **Tabelle 12** wird der Eigenkapitalnachweis aufgezeigt.



7.1. Spezialfinanzierungen

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung wies per 31. Dezember 2025 einen Bestand von rund CHF 219'400 aus und wird bis Ende 2031 auf CHF 41'300 abnehmen.

Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung wies per 31. Dezember 2025 einen Bestand von rund CHF 287'600 aus und wird bis Ende 2031 auf CHF 214'300 abnehmen.

Die Spezialfinanzierung Abfallentsorgung wies per 31. Dezember 2025 einen Bestand von rund CHF 248'400 aus und wird bis Ende 2031 auf CHF 135'800 abnehmen.

7.2. Vorfinanzierungen

Die Vorfinanzierungen Werterhalt Wasser und Abwasser werden in den Prognoseperioden weiterhin durch die Einlagen von 60 Prozent auf den Werterhaltungskosten der Wiederbeschaffungswerte vorgenommen. Entnahmen erfolgen im Umfang der jährlichen Abschreibungen und für dem werterhaltenen Unterhalt. Die Bestände der Werterhalte nehmen weiterhin zu und sichern die Finanzierung von zukünftigen Sanierungen ab.

Aus den Vorfinanzierungen für Investitionen im Verwaltungsvermögen sind Entnahmen im Umfang der Abschreibungen von grossen Projekten eingesetzt. Der Bestand wird per Ende 2031 rund 0.65 Mio. Franken betragen.

7.3. Finanzpolitische Reserve

Am 31. Dezember 2025 wies die finanzpolitische Reserve einen Bestand von rund CHF 417'900 aus. Der Bestand wurde per 1. Januar 2026 aufgelöst und in den Bilanzüberschuss überführt.

7.4. Neubewertungsreserven

In der Schwankungsreserve wird der Bestand mit CHF 17'800 unverändert bestehen bleiben.

7.5. Bilanzüberschüsse

Der Bilanzüberschuss wird bis Ende 2031 mit einem Bestand von 1.95 Mio. Franken erwartet. Dies entspricht rund 6 bis 7 Steueranlagezehnteln. Gemäss Empfehlungen des Amtes für Gemeinden und Raumordnung des Kantons Bern (AGR) sollte die langfristige Planung auf ein Eigenkapital in der Höhe von mindestens 3 bis 6 Steueranlagezehnteln ausgerichtet werden.

8. Finanzkennzahlen

Die Kennzahlen zeigen den finanziellen Zustand eines Finanzhaushaltes. Der Mehrjahresvergleich und insbesondere die Beurteilung der Finanzkennzahlen im gewogenen Mittel (Mittelwertprognose) sind grundsätzlich am aussagekräftigsten. Die Prognosen der Kennzahlen werden in der **Tabelle 13** aufgelistet.

Ein durchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad im allgemeinen Haushalt von 50 % ist noch vertretbar. Die Prognosen des Zinsbelastungsanteils sind tief und damit vertretbar. Der Kapitaldienstanteil mit 8 % gilt als tragbar. Der Bruttoverschuldungsanteil mit 42 % ist als sehr gut einzustufen. Der Selbstfinanzierungsanteil von durchschnittlich 5 % ist zu knapp. Zudem deutet der Investitionsanteil von 13 % auf eine mittlere Investitionstätigkeit hin.

9. Die wichtigsten Ergebnisse

Die Finanzlage der Gemeinde Seftigen bleibt angespannt. Da die Auswirkungen verschiedener Steueranpassungen noch ungewiss sind, wird die Steueranlage im Finanzplan 2026 bis 2031 unverändert bei 1,74 Einheiten belassen. Eine allfällige Steuererhöhung könnte je nach Entwicklung bereits in drei bis vier Jahren wieder thematisiert werden.

Die jährlichen Wachstumsraten für die Einkommenssteuern bewegen sich zwischen 1.2 bis 1.6 Prozent. Diese lehnen sich an die Prognosen der Kantonalen Steuerverwaltung und der Kantonalen Planungsgruppe Bern an. Die Entwicklung der Steuererträge bleibt jedoch mit Unsicherheiten behaftet. Neben der wirtschaftlichen Lage können geplante Änderungen des Steuergesetzes, insbesondere die Abschaffung des Eigenmietwerts, Anpassungen von Steuerabzügen sowie eine mögliche Individualbesteuerung, die Erträge beeinflussen. Der Finanzplan basiert deshalb auf dem heutigen Kenntnisstand.

Die Zuschüsse aus dem Finanzausgleich werden tiefer erwartet als im Finanzplan des Vorjahres, da die Mindestausstattung um 0,4 Prozentpunkte reduziert wird. Für die Gemeinde Seftigen werden die Zuschüsse dennoch zunehmen. Gemäss den Prognosen des Kantons steigt der mittlere harmonisierte Steuerertrag pro Kopf bis ins Jahr 2031 um CHF 258. Da die Gemeinde Seftigen mit dieser Entwicklung voraussichtlich nicht Schritt halten kann, werden höhere Zuschüsse aus dem Finanzausgleich erwartet.

Die Lastenausgleichszahlungen werden weiterhin ansteigen. Die grössten Zunahmen sind bei den Lastenausgleichen Soziales und Ergänzungsleistungen zu erwarten. Bis ins Jahr 2031 wird ein Anstieg von netto CHF 40 pro Einwohnerin und Einwohner prognostiziert.

Trotz der erkennbaren finanziellen Verbesserung wurden Investitionen ohne unmittelbaren Dringlichkeitscharakter weiterhin zurückgestellt. Der Gemeinderat möchte grundsätzlich, dass die steuerfinanzierten Investitionen im mehrjährigen Durchschnitt aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Erfahrungsgemäss sind langfristig Investitionen von durchschnittlich bis zu 0.5 Mio. Franken pro Jahr selbst tragbar. Die Investitionen sollten möglichst aus eigenen Mitteln finanziert werden. Bis zum Ende der Planungsperiode nehmen die neuen Fremdmittel um 2.4 Mio. Franken zu und der Schuldenbestand würde Ende 2031 bei rund 4.4 Mio. Franken liegen.

Bei den Spezialfinanzierungen bestehen Reserven aus den Ertragsüberschüssen der Vorjahre. Deshalb wurde ab dem Jahr 2025 eine befristete Gebührensenkung vollzogen. Dies hat zur Folge, dass die Spezialfinanzierungen in den Prognosejahren 2026 und 2027 Aufwandüberschüsse erzielen. Die befristete Gebührensenkung im Bereich Wasser und Abwasser wird ab dem Jahr 2028 voraussichtlich wieder aufgehoben. Im Bereich Abfall können die Gebührentarife hingegen längerfristig auf dem heutigen Niveau belassen werden.

Fazit: Aus dem Finanzplan kann entnommen werden, dass die mittelfristige Prognose der Gemeinde Seftigen wegen den bevorstehenden Steuergesetzanpassungen gewisse Unsicherheiten aufzeigt. Eine Steuererhöhung wurde aber vorerst nicht eingeplant und der Finanzplan 2026 bis 2031 wurde mit einer unveränderten Steueranlage von 1.74 Einheiten berechnet. Die finanzielle Situation der Gemeinde Seftigen bleibt angespannt.

10. Genehmigung

Der Gemeinderat von Seftigen hat den vorliegenden Finanzplan 2026 - 2031 an seiner Sitzung vom 12. Oktober 2026 beraten und genehmigt. Über die Ergebnisse des Finanzplanes wird an der Gemeindeversammlung vom 30. November 2026 orientiert.

3662 Seftigen, 12. Oktober 2026

Die Finanzverwalterin

Andrea Giger

GEMEINDERAT SEFTIGEN

Der Gemeindepräsident Der Gemeindeverwalter

Simon Ryser

Roger Feller

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - konsolidierter Haushalt

Version vom 01.10.26

		Prognoseperiode						Beträge in CHF 1'000	
		2026	2027	2028	2029	2030	2031		
1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)									
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-469	-516	-454	-357	-236	-145		
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	148	126	129	130	131	132		
	operatives Ergebnis	-321	-390	-324	-226	-105	-13		
1.c	ausserordentliches Ergebnis	171	207	289	290	291	293	total:	
1.d	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-150	-182	-36	63	186	280		162
2. Investitionen und Finanzanlagen								total:	
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	170	885	1'240	560	145	680		3'680
2.b	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	326	0	1'500	220	720	1'020		3'786
2.c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		
3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen									
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	0	647	974	1'297	2'402		
3.b	bestehende Schulden	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000		
3.c	total Fremdmittel kumuliert	2'000	2'000	2'647	2'974	3'297	4'402		
4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen									
4.a	Abschreibungen	15	52	155	186	201	232		
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	0	0	-2	14	20	32		
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	-21	-21	-21	-21	total:	
4.d	Total Investitionsfolgekosten	15	52	132	179	200	244		823
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-150	-182	-36	63	186	280		162
4.f	Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten	-166	-235	-168	-115	-14	37		-661
5. Finanzpolitische Reserve (allg. HH)								total:	
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-166	-235	-168	-115	-14	37		-661
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0		0
5.c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0		0
5.d	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-166	-235	-168	-115	-14	37		-661
6. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZI)								total:	
6.a	1 StAnZI	274	277	279	282	291	296		283
6.b	Gesamtergebnis in StAnZI.	-0.6	-0.8	-0.6	-0.4	0.0	0.1		-0.4

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - allgemeiner Haushalt

Version vom 01.10.26

		Prognoseperiode						Beträge in CHF 1'000	
		2026	2027	2028	2029	2030	2031		
1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)									
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-333	-350	-444	-343	-224	-141		
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	117	95	111	112	117	125		
	operatives Ergebnis	-216	-256	-333	-231	-107	-16		
1.c	ausserordentliches Ergebnis	171	207	289	290	291	293	total:	
1.d	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-45	-48	-45	59	185	277		382
2. Investitionen und Finanzanlagen									
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	170	885	1'240	560	145	680		
2.b	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		
3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen									
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	0	647	974	1'297	2'402		
3.b	bestehende Schulden	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000		
3.c	total Fremdmittel kumuliert	2'000	2'000	2'647	2'974	3'297	4'402		
4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen									
4.a	Abschreibungen	12	48	130	158	167	183		
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	0	0	-2	14	20	32		
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	-21	-21	-21	-21	total:	
4.d	Total Investitionsfolgekosten	12	48	107	152	166	194		679
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-45	-48	-45	59	185	277		382
4.f	Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten	-57	-97	-152	-93	19	83		-297
5. Finanzpolitische Reserve								total:	
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-57	-97	-152	-93	19	83		-297
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0		0
5.c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0		0
5.d	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-57	-97	-152	-93	19	83		-297
6. Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZI)								total:	
6.a	1 StAnZI	274	277	279	282	291	296		283
6.b	Gesamtergebnis in StAnZI.	-0.2	-0.3	-0.5	-0.3	0.1	0.3		-0.2

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - gebührenfinanzierter Haushalt

Version vom 01.10.26

		Prognoseperiode						Beträge in CHF 1'000	
		2026	2027	2028	2029	2030	2031		
1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)									
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-135	-165	-10	-14	-12	-4		
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	30	31	19	18	14	7		
	operatives Ergebnis	-105	-134	9	5	2	4		
1.c	ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	total:	
1.d	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-105	-134	9	5	2	4		-220
2. Investitionen und Finanzanlagen									
2.a	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	326	0	1'500	220	720	1'020		
2.b	gebührenfinanzierte Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		
4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen									
4.a	Abschreibungen	4	4	25	27	34	49	total:	
4.d	Total Investitionsfolgekosten	4	4	25	27	34	49		144
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-105	-134	9	5	2	4		-220
4.f	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-109	-138	-16	-22	-33	-46		-364
7. Selbstfinanzierung und SFG								total:	
7.a	Selbstfinanzierung gebührenfinanziert	116	86	188	182	171	158		901
7.b	Selbstfinanzierungsgrad alle Spez.fin.	36%	100%	13%	83%	24%	16%		24%

Tabelle 9: Mittelflussrechnung

Version vom 01.10.26

Beträge in CHF 1'000

	Mittelzuflüsse (+) und Mittelabflüsse (-)	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Bemerkungen
1.	Bestand flüssige Mittel per 1.1.	2'338	2'260	1'715	0	0	0	gemäss Hilfstab. Bestände
2.	neues Fremdkapital/flüssige Mittel per 1.1.	0	0	0	-647	-974	-1'297	Endbestand Vorjahr + Veränderung lfd. Jahr
3.	Mittelzu-/abflüsse aus betrieblicher Tätigkeit:	417	341	378	453	542	596	
4.	davon steuerfinanzierter Haushalt	301	254	190	271	371	437	inkl. Folgekosten neue Investitionen
5.	davon gebührenfinanzierter Haushalt	116	86	188	182	171	158	Folgekosten u. Einlagen (+) / Entnahmen (-)
6.	Mittelzu-/abflüsse aus Investitionstätigkeit:	-496	-885	-2'740	-780	-865	-1'700	
7.	davon steuerfinanzierter Haushalt	-170	-885	-1'240	-560	-145	-680	Investitionen und Sachanl. Finanzvermögen
8.	davon gebührenfinanzierter Haushalt	-326	0	-1'500	-220	-720	-1'020	gemäss Tab. 2, Investitionen
9.	Mittelzu-/abflüsse aus Finanzierungstätigkeit:	0	0	0	0	0	0	
10.	davon Ergebnis aus Finanzierung	0	0	0	0	0	0	
11.	davon Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	gem. Hilfstab. Bestände
12.	davon Aktivzins neuer Bestand flüssige Mittel	0	0	2	0	0	0	
13.	davon Passivzins neues Fremdkapital	0	0	0	-14	-20	-32	
14.	Bestand flüssige Mittel per 31.12.	2'260	1'715	0	0	0	0	
15.	Bestand neues Fremdkapital per 31.12.			-647	-974	-1'297	-2'402	

Tabelle 12: EIGENKAPITALNACHWEIS

Version vom 01.10.26

Beträge in CHF 1'000

	Prognoseperiode												
	2025 Basisjahr	2026		2027		2028		2029		2030		2031	
		Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand
29 Eigenkapital	11'134	10'966		10'687		10'353		10'067		9'874		9'715	
290 Spezialfinanzierungen													
29000 Spezialfinanzierungen im EK	348.0	8.8	356.8	4.4	361.1	4.4	365.5	4.4	369.9	4.4	374.3	4.4	378.7
29000 Feuerwehr, zweiseitig	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
29001 Wasserversorgung	219.4	-52.6	166.8	-82.8	84.0	-5.4	78.6	-8.1	70.4	-13.6	56.9	-15.6	41.3
29002 Abwasserentsorgung	287.6	-44.1	243.5	-39.5	204.1	7.3	211.3	5.8	217.1	3.0	220.1	-5.8	214.3
29003 Abfallentsorgung	248.4	-12.2	236.2	-15.6	220.6	-18.0	202.7	-20.1	182.6	-22.3	160.3	-24.5	135.8
29004 Elektrizitätsversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Gasversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Kabelversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF WE 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF WE 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Übertragung VV nach Art. 85a	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
292 Globalbudgetbereiche													
2920x Rücklagen in Globalbudgetb.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
293 Vorfinanzierungen													
29300 Allgemeiner Haushalt	2'189.3	-170.8	2'018.5	-207.5	1'811.0	-288.5	1'522.4	-290.0	1'232.5	-291.4	941.1	-292.9	648.2
29300 Allg. Haushalt (Reserve 1)	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
29300 Allg. Haushalt (Reserve 2)	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
29301 Wasserversorgung Werterhalt	1'904.6	49.5	1'954.1	49.5	2'003.6	18.0	2'021.6	17.1	2'038.7	10.9	2'049.6	10.9	2'060.4
29302 Abwasserentsorgung Werterhalt	3'667.0	110.1	3'777.1	109.4	3'886.4	99.4	3'985.9	98.1	4'084.0	97.2	4'181.2	82.2	4'263.4
2930x Reserve SF WE 1 Werterhalt	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2930x Reserve SF WE 2 Werterhalt	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
294 Reserven													
29400 Finanzpolitische Reserve	417.9	-417.9	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
296 Neubewertungsreserve FV													
29600 Neubewertungsreserve FV	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
29601 Schwankungsreserve	17.8		17.8		17.8		17.8		17.8		17.8		17.8
2961x Marktwertreserve	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
298 übriges Eigenkapital													
2980x übriges Eigenkapital	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		2'195.2		2'098.3		1'946.8		1'853.8		1'872.7		1'955.3	
29990 kumulierte Ergebnisse Vorjahre	1'834.1	-56.8	2'195.2	-96.9	2'098.3	-151.6	1'946.8	-93.0	1'853.8	18.9	1'872.7	82.6	1'955.3

Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung - nach funktionaler Gliederung

Beträge in CHF 1'000

Funktion	Text	AUFWAND						Wachstumsrate	
		2026	2027	2028	2029	2030	2031	total	pro Jahr
0	Allgemeine Verwaltung	988.3	957.2	963.0	969.0	974.9	981.0	-0.7%	-0.2%
1	öffentliche Ordnung/Sicherheit	298.9	279.6	281.4	283.3	285.2	287.2	-3.9%	-0.8%
2	Bildung	2'602.2	2'760.4	2'790.6	2'831.2	2'878.0	2'931.4	12.7%	2.4%
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	197.0	165.2	166.3	167.5	168.7	169.9	-13.8%	-2.9%
4	Gesundheit	13.7	13.9	14.0	14.1	14.2	14.4	5.0%	1.0%
5	Soziale Sicherheit	2'246.1	2'242.5	2'320.3	2'373.1	2'398.0	2'358.7	5.0%	1.0%
6	Verkehr	575.2	590.8	592.8	596.1	602.4	611.3	6.3%	1.2%
7	Umwelt u. Raumordnung	106.9	96.5	97.1	97.7	98.3	98.9	-7.5%	-1.6%
8	Volkswirtschaft	2.1	2.0	2.0	2.0	2.0	2.0	-1.8%	-0.4%
9	Finanzen und Steuern	1'028.5	1'027.0	1'012.5	1'006.7	985.3	975.9	-5.1%	-1.0%
steuerfinanzierter Aufwand:		8'059.0	8'134.9	8'240.1	8'340.7	8'407.1	8'430.7	4.6%	0.9%
Spezialfinanzierungen:									
150	Feuerwehr	-	-	-	-	-	-		
3321	Kabelfernsehen	-	-	-	-	-	-		
720	Abwasserentsorgung	628.5	627.9	644.7	646.5	646.5	660.5	5.1%	1.0%
710	Wasserversorgung	412.7	442.8	459.7	463.3	475.0	477.0	15.6%	2.9%
	Reserve Spezfin. mit WE 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezfin. mit WE 2	-	-	-	-	-	-		
730	Abfallentsorgung	217.2	216.9	218.8	220.8	222.8	224.8	3.5%	0.7%
8711	Elektrizitätsversorgung	-	-	-	-	-	-		
8721	Gasversorgung	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 2	-	-	-	-	-	-		
gebührenfinanzierter Aufwand:		1'258.3	1'287.5	1'323.2	1'330.6	1'344.2	1'362.2	8.3%	1.6%
Aufwand total		9'317.3	9'422.4	9'563.3	9'671.3	9'751.3	9'792.9	5.1%	1.0%

Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung - nach funktionaler Gliederung

Beträge in CHF 1'000

Funktion	Text	ERTRAG						Wachstumsrate	
		2026	2027	2028	2029	2030	2031	total	pro Jahr
0	Allgemeine Verwaltung	62.5	71.0	71.3	71.6	71.9	72.3	15.6%	2.9%
1	öffentliche Ordnung/Sicherheit	248.8	236.0	236.1	236.3	236.4	236.5	-4.9%	-1.0%
2	Bildung	980.0	941.2	1'025.4	1'030.0	1'034.7	1'039.3	6.1%	1.2%
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	188.7	155.5	156.1	156.7	157.4	158.0	-16.3%	-3.5%
4	Gesundheit	-	-	-	-	-	-		
5	Soziale Sicherheit	219.4	162.2	162.8	163.4	164.0	164.5	-25.0%	-5.6%
6	Verkehr	90.9	121.4	122.0	122.5	123.1	123.7	36.0%	6.3%
7	Umwelt u. Raumordnung	6.5	7.5	7.5	7.5	7.6	7.6	16.6%	3.1%
8	Volkswirtschaft	102.0	99.0	99.5	100.0	100.5	101.0	-1.0%	-0.2%
9	Finanzen und Steuern	6'115.0	6'292.6	6'314.7	6'511.2	6'696.4	6'804.5	11.3%	2.2%
steuerfinanzierter Ertrag:		8'013.9	8'086.5	8'195.4	8'399.3	8'591.9	8'707.4	8.7%	1.7%
Spezialfinanzierungen:									
150	Feuerwehr	-	-	-	-	-	-		
3321	Kabelfernsehen	-	-	-	-	-	-		
720	Abwasserentsorgung	628.5	627.9	644.7	646.5	646.5	660.5	5.1%	1.0%
710	Wasserversorgung	412.7	442.8	459.7	463.3	475.0	477.0	15.6%	2.9%
	Reserve Spezfin. mit WE 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezfin. mit WE 2	-	-	-	-	-	-		
730	Abfallentsorgung	217.2	216.9	218.8	220.8	222.8	224.8	3.5%	0.7%
8711	Elektrizitätsversorgung	-	-	-	-	-	-		
8721	Gasversorgung	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 2	-	-	-	-	-	-		
gebührenfinanzierter Ertrag:		1'258.3	1'287.5	1'323.2	1'330.6	1'344.2	1'362.2	8.3%	1.6%
Ertrag total		9'272.2	9'374.0	9'518.6	9'729.9	9'936.1	10'069.6	8.6%	1.7%
Handlungsspielraum		-45.1	-48.4	-44.6	58.5	184.8	276.7	Mittel:	63.6
<i>(allg. Haushalt vor neuen Invest.)</i>									

Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung - nach Sachgruppen

Beträge in CHF 1'000

Sachgr.	Aufwand nach Sachgruppen:	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Wachstumsrate	
								total	pro Jahr
30	Personalaufwand	1'538.3	1'536.1	1'543.8	1'551.5	1'559.3	1'567.1	1.9%	0.4%
31	Sach-/Betriebsaufwand	1'357.3	1'344.2	1'357.3	1'370.4	1'383.7	1'397.2	2.9%	0.6%
33	Abschreibungen Verw.vermögen	508.6	505.8	495.9	491.7	471.9	460.5	-9.5%	-2.0%
34	Finanzaufwand	80.7	83.2	80.4	80.6	80.8	81.0	0.4%	0.1%
35	Einlagen in Fonds und SF	448.8	384.4	386.3	388.2	390.1	392.1	-12.6%	-2.7%
36	Transferaufwand	5'315.5	5'422.9	5'526.0	5'615.7	5'686.7	5'706.3	7.4%	1.4%
37	Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-		
38	ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-		
39	Interne Verrechnungen	64.0	81.6	81.6	81.6	81.6	81.6	27.5%	5.0%
Ertrag nach Sachgruppen:									
40	Fiskalertrag	5'476.9	5'570.0	5'599.6	5'654.8	5'824.7	5'914.0	8.0%	1.5%
41	Regalien und Konzessionen	95.0	90.0	90.4	90.9	91.4	91.8	-3.4%	-0.7%
42	Entgelte	1'319.6	1'230.8	1'230.8	1'230.8	1'230.8	1'230.8	-6.7%	-1.4%
43	verschiedene Erträge	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	2.0%	0.4%
44	Finanzertrag	228.3	208.9	209.9	210.9	212.0	213.1	-6.7%	-1.4%
45	Entnahmen aus Fonds und SF	215.8	212.8	213.8	214.9	216.0	217.1	0.6%	0.1%
46	Transferertrag	1'588.3	1'626.2	1'623.2	1'769.0	1'788.9	1'812.3	14.1%	2.7%
47	Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-		
48	ausserordentlicher Ertrag	170.8	207.5	288.5	290.0	291.4	292.9	71.4%	11.4%
49	interne Verrechnungen	64.0	81.6	81.6	81.6	81.6	81.6	27.5%	5.0%

Tabelle 7: ABWASSERENTSORGUNG

	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							
30 Personalaufwand	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	61.0	61.0	61.6	62.2	62.8	63.5	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	10.2	10.3	10.4	10.5	10.6	10.7	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	47.1	47.1	54.7	56.1	57.0	72.0	best. und neues VV.
35 Einlage in den Werterhalt	269.2	269.2	269.2	269.2	269.2	269.2	inkl. Abschr. Erweiterungsinvest.
36 Beiträge	191.0	191.0	192.0	192.9	193.9	194.8	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	50.0	49.3	49.5	49.8	50.0	50.3	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Aufwand	628.5	627.9	637.4	640.7	643.5	660.5	
Betrieblicher Ertrag							
424 Benützungsgebühren	403.0	405.0	405.0	405.0	405.0	405.0	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.			50.0	50.0	50.0	50.0	Eingabe der Veränderung
424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet)							manuelle Eingabe!
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	2.0	2.3	2.3	2.3	2.3	2.3	
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	159.1	159.8	169.7	171.1	172.0	187.0	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Ertrag	564.1	567.1	627.0	628.4	629.3	644.3	
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-64.4	-60.8	-10.4	-12.3	-14.3	-16.2	
34 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	20.3	21.3	17.7	18.1	17.2	10.4	(+) Ertrag
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	20.3	21.3	17.7	18.1	17.2	10.4	
OPERATIVES ERGEBNIS	-44.1	-39.5	7.3	5.8	3.0	-5.8	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-	
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-44.1	-39.5	7.3	5.8	3.0	-5.8	

Tabelle 7: ABWASSERENTSORGUNG

Version vom

01.10.26

Beträge in CHF 1'000

Eckdaten / Übersicht Abwasserentsorgung

	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Bemerkungen
Einlagesatz Werterhalt	60%	60%	60%	60%	60%	60%	gesetzliches Minimum: 60 %
Entnahme WE (in ER verb. Invest./werterh. Unterhalt)	112.0	112.7	115.0	115.0	115.0	115.0	max. bis Höhe Restbestand WE
Kostendeckungsgrad	93%	94%	101%	101%	100%	99%	Ertrag in % Aufwand (ohne Aufwands-/Ertragsüberschuss)
Selbstfinanzierung	113.1	117.0	161.4	160.0	157.1	148.4	Einl. + Abschr. - Entn. + Ergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	42%	100%	35%	160%	58%	15%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	243.5	204.1	211.3	217.1	220.1	214.3	
Bestand Werterhalt	3'777.1	3'886.4	3'985.9	4'084.0	4'181.2	4'263.4	
- in % Wiederbeschaffungswerte	12.8%	13.1%	13.5%	13.8%	14.1%	14.4%	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	1'408.4	1'632.3	1'585.2	1'990.5	2'034.4	2'247.4	
Nettoinvestitionen	271.0	-	460.0	100.0	270.0	1'000.0	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	47.1	47.1	54.7	56.1	57.0	72.0	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	1'632.3	1'585.2	1'990.5	2'034.4	2'247.4	3'175.4	

Tabelle 7: WASSERVERSORGUNG

	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							
30 Personalaufwand	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	0.8	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	16.0	16.0	16.2	16.3	16.5	16.6	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	75.0	75.0	75.8	76.5	77.3	78.0	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	10.5	10.7	10.8	10.9	11.0	11.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	18.2	18.2	31.8	32.7	38.9	38.9	best. und neues VV.
35 Einlage in den Werterhalt	109.8	109.8	109.8	109.8	109.8	109.8	inkl. Abschr. Erweiterungsinvest.
36 Beiträge	150.1	180.1	181.0	181.9	182.8	183.7	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	32.4	32.3	32.5	32.6	32.8	33.0	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Aufwand	412.7	442.8	458.5	461.5	469.9	472.0	
Betrieblicher Ertrag							
424 Benützungsgebühren	30.0	30.0	30.0	30.0	30.0	30.0	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.			70.0	70.0	70.0	70.0	Eingabe der Veränderung
424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet)							manuelle Eingabe!
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	262.5	262.5	262.5	262.5	262.5	262.5	
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	60.3	60.3	91.8	92.7	98.9	98.9	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Ertrag	352.8	352.8	454.3	455.2	461.4	461.4	
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-59.9	-90.0	-4.2	-6.3	-8.4	-10.6	
34 Finanzaufwand	-	-	1.2	1.8	5.1	5.0	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	7.3	7.2	-	-	-	-	(+) Ertrag
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	7.3	7.2	-1.2	-1.8	-5.1	-5.0	
OPERATIVES ERGEBNIS	-52.6	-82.8	-5.4	-8.1	-13.6	-15.6	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-	
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-52.6	-82.8	-5.4	-8.1	-13.6	-15.6	

Tabelle 7: WASSERVERSORGUNG

Version vom

01.10.26

Beträge in CHF 1'000

Eckdaten / Übersicht Wasserversorgung

	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Bemerkungen
Einlagesatz Werterhalt	60%	60%	60%	60%	60%	60%	gesetzliches Minimum: 60 %
Entnahme WE (in ER verb. Invest./werterh. Unterhalt)	42.1	42.1	60.0	60.0	60.0	60.0	max. bis Höhe Restbestand WE
Kostendeckungsgrad	87%	81%	99%	98%	97%	97%	Ertrag in % Aufwand (ohne Aufwands-/Ertragsüberschuss)
Selbstfinanzierung	15.1	-15.2	44.4	41.6	36.2	34.2	Einl. + Abschr. - Entrn. + Ergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	27%	-1%	4%	35%	8%	171%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	166.8	84.0	78.6	70.4	56.9	41.3	
Bestand Werterhalt	1'954.1	2'003.6	2'021.6	2'038.7	2'049.6	2'060.4	
- in % Wiederbeschaffungswerte	13.4%	13.7%	13.8%	13.9%	14.0%	14.1%	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	1'221.7	1'258.5	1'240.4	2'248.6	2'335.9	2'747.0	
Nettoinvestitionen	55.0	-	1'040.0	120.0	450.0	20.0	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	18.2	18.2	31.8	32.7	38.9	38.9	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	1'258.5	1'240.4	2'248.6	2'335.9	2'747.0	2'728.1	

Tabelle 7: ABFALLWIRTSCHAFT

	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							
30 Personalaufwand	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	177.9	173.1	174.8	176.5	178.3	180.1	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	-	-	-	-	-	-	best. und neues VV.
36 Beiträge	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	39.3	43.8	44.0	44.2	44.5	44.7	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Aufwand	217.2	216.9	218.8	220.8	222.8	224.8	<i>automatische Berechnung</i>
Betrieblicher Ertrag							
424 Benützungsgebühren	199.3	196.0	196.0	196.0	196.0	196.0	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.		0.2					Eingabe der Veränderung
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	3.0	2.5	2.5	2.5	2.5	2.5	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Ertrag	202.3	198.7	198.5	198.5	198.5	198.5	<i>automatische Berechnung</i>
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-14.9	-18.2	-20.3	-22.3	-24.3	-26.3	
34 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	2.7	2.6	2.3	2.2	2.0	1.8	(+) Ertrag
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	2.7	2.6	2.3	2.2	2.0	1.8	
OPERATIVES ERGEBNIS	-12.2	-15.6	-18.0	-20.1	-22.3	-24.5	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-	
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-12.2	-15.6	-18.0	-20.1	-22.3	-24.5	

Tabelle 7: ABFALLWIRTSCHAFT

Eckdaten / Übersicht Abfallwirtschaft

	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Bemerkungen
Kostendeckungsgrad	94%	93%	92%	91%	90%	89%	Ertrag in % Aufwand
Selbstfinanzierung	-12.2	-15.6	-18.0	-20.1	-22.3	-24.5	Abschreibungen + Gesamtergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	236.2	220.6	202.7	182.6	160.3	135.8	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Anfangsbestände
Nettoinvestitionen	-	-	-	-	-	-	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	-	-	-	-	-	-	

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 01.10.26
Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio- rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Anlagen im Bau	Aus- gaben	6) Einnah- men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
		Feuerwehr	A	20			550		550			550				
	Urne 02-2027	Ersatzbeschaffung TLF (Jahrgang 2002)														
A	2120.5200.01	Schulbetrieb	A	5			40		40	40						
	GV 01.06.15	ICT Projekt Schule														
A	GV 11-2026	ICT Schule Seftigen 2027-2034	A	5			450		450		120	65	25	25	25	190
	GV 05-2027	Ersatz Schulmobiliar	A	10			100		100			100				
		Liegenschaften allgemein	A	33			120		120			120				
	GV 11-2027	Neue Schliessanlage														
		Altes Schulhaus	A	33			120		120					120		
	Soll 2030	Sanierung / Ersatz Sanitäranlagen														
	Soll 2035	Sanierung / Ersatz Wärmeverteilung	A	33			45		45							45
	GV 05-2027	Sanierung Innenausbau	A	33			200		200		200					
	Soll 2035	Sanierung Fenster	A	33			190		190							190
	GV 05-2027	Sanierung Elektro / Beleuchtung / Verteilung	A	33			50		50		50					
	Soll 2036	Aula	A	33			150		150							150
		Sanierung Steildach														
	2170.5040.19	Sanierung Bühnentechnik / Wände	A	33			120		120	120						
	GV 24.11.25															
	Soll 2033	Sanierung Innenausbau	A	33			110		110							110
		Böden, Decken, Türen, Küche														
	Soll 2036	Sanierung Sanitär	A	33			85		85							85
	Soll 2036	Sanierung Elektro	A	33			80		80							80
	Soll 2029	Ersatz Mobiliar Tische und Stühle	A	10			120		120				120			
		Schulhaus 1965 + 1981	A	33			300		300							300
	Soll 2035	Sanierung Sanitär (2011/2026/2030)														

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 01.10.26
Beträge in CHF 1'000

1)		2)	3)	4)	5)		6)								
	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio-rität	ND in J.	Fk Fe	Anlagen im Bau	Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031 später
	Soll 2036	Sanierung Steil- und Flachdächer	A	33			200		200						200
	Soll 2057	Sanierung Flachdach + PVA (Pausenhalle)	A	33			180		180						180
	Soll 2031	Sanierung Fenster 65	A	33			250		250						250
	Soll 2040	Sanierung Fenster 81	A	33			250		250						250
	Soll 2031	Sanierung Fassade	A	33			150		150						150
	Soll 2040	Sanierung Elektro	A	33			150		150						150
	Soll 2032	Sanierung Innenausbau	A	33			1'150		1'150						1'150
	Soll 2031	Sanierung Wärmeverteilung	A	33			60		60						60
	GV 05-2027	Sanierung Innenausbau (Umnutzung)	A	33			100		100		100				
	Soll 2035	<u>Turnhalle / Aussenanlage</u>	A	33			135		135						135
	Soll 2035	Sanierung / Ersatz Sanitär	A	33			30		30						30
	Soll 2035	Sanierung / Ersatz Elektro	A	33			300		300						300
	Soll 2032	Sanierung Innenausbau und Fenster	A	33			60		60						60
	Soll 2032	Sanierung / Ersatz Wärmeverteilung	A	33			200		200						200
	Soll 2032	Sanierung Fassade	A	33			40		40						40
	Soll 2041	Sanierung Umgebung/Rasenplatz	A	33			50		50						50
	Soll 2033	<u>Kindergarten</u>	A	33			325		325						325
		Sanierung Innenausbau													

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 01.10.26
Beträge in CHF 1'000

1)		2)	3)	4)	5)		6)									
	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio-rität	ND in J.	Fk Fe	Anlagen im Bau	Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
	Soll 2032	Sanierung / Ersatz Wärmeverteilung sekundär	A	33			35		35							35
	Soll 2032	Sanierung Fassade	A	33			120		120							120
	Soll 2036	Sanierung / Ersatz Elektro und Beleuchtung	A	33			75		75							75
	Soll 2033	Sanierung Fenster	A	33			120		120							120
	Soll 2036	Sanierung Flachdach	A	33			120		120							120
		Gemeindeverwaltung	A	33			70		70				70			
		Sanierung Sanitär														
		Sanierung Innenausbau (ohne DG)	A	33			80		80				80			
		Sanierung Wärmeverteilung	A	33			35		35				35			
	Soll 2033	Sanierung Fassade	A	33			100		100							100
	Soll 2032	Sanierung Elektro (ohne Beleuchtung)	A	33			60		60							60
	Soll 2033	Sanierung / Ersatz Fenster und Storen	A	33			110		110							110
	Soll 2032	Sanierung Flachdach	A	33			40		40							40
	Soll 2056	Sanierung Innenausbau OG (ohne Kü/Bad)	A	33			175		175							175
	Soll 2033	Werkhof / Wehrdienstmagazin	A	40			350		350							350
		Sanierung Innenausbau														
	Soll 2032	Sanierung / Ersatz Sanitär	A	40			145		145							145
	Soll 2031	Sanierung Fassade Werkhof	A	40			145		145						145	
	Soll 2035	Sanierung übrige Technik	A	40			80		80							80

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 01.10.26
Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio- rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Anlagen im Bau	Aus- gaben	6) Einnah- men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
	Soll 2033	Sanierung / Ersatz Elektro und Beleuchtung	A	40			90		90							90
	Soll 2031	Sanierung Flachdach	A	40			50		50						50	
	Soll 2045	<u>Kita / Tagesschule</u>	A	33			150		150							150
		Sanierung Innenausbau														
	Soll 2045	Sanierung Fassade	A	33			100		100							100
	Soll 2045	Sanierung / Ersatz Fenster	A	33			100		100							100
	Soll 2045	Sanierung Flachdach	A	33			100		100							100
	Soll 2045	Sanierung / Ersatz Elektro und Beleuchtung	A	33			50		50							50
		<u>RAIFFEISEN Arena Gürbetal</u>	A	33			150		150							150
	Soll 2035	Sanierung / Ersatz Hallenboden														
	Soll 2039	Sanierung / Ersatz übrige Technik	A	33			70		70							70
	Soll 2039	Sanierung / Ersatz Fenster	A	33			35		35							35
	Soll 2039	Sanierung / Ersatz Innenausbau	A	33			100		100							100
	Soll 2039	Sanierung / Ersatz Sanitär	A	33			70		70							70
	Soll 2039	Sanierung / Ersatz Fassade	A	33			100		100							100
	Soll 2039	Sanierung / Ersatz Wärmeverteilung sekundär	A	33			40		40							40
	Soll 2039	Sanierung / Ersatz Elektro und Beleuchtung	A	33			40		40							40
	Soll 2039	Sanierung Steildach	A	33			100		100							100
	Ume 02-2027	Anbau Lagerraum und Garderoben	A	33	Fe		700				300	400				
									700							

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 01.10.26
Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio- rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Anlagen im Bau	Aus- gaben	6) Einnah- men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
	7900.5290.04	<u>Raum- und Ortsplanung</u>	A	10		37	20			10	5	5				
	GR 11.05.15	Erweiterung Gewerbezone Pfandersmatt							20							
		<u>Strassen/Werkhofbetrieb</u>	A	20					-							
	GV Mai 27	Reservoir-Kreisel-Hüsi Belag ca. 1100 m infolge GWP Nr. 3+6 (2029)	A	40			200		200		20		180			
		Ellisboden-Dengel Belag ca. 800m infolge GWP Nr. 2	A	40			100		100							100
		Blattacker Belagsanierung	A	40			300		300							300
		Chefeligasse-Schulstrasse-Gwölb-Kappelen Belagsanierung	A	40			330		330							330
		Leimenried Belag, Abtragung Böschung (infolge Radweg Kanton)	A	40			50		50				50			
	6150.5010.12	Hausmatt Belagsanierung	A	40			90		90		90					
	GR 10.06.25	(sh. Abwasser 2025)							90							
		Perronkante STI Bus	A	40			50		50							50
									50							
	Total					37	11'505	-	11'505	170	885	1'240	560	145	680	7'825

¹⁾ bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

²⁾ "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf ³⁾ Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

⁴⁾ Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufgaben" einsetzen!

⁵⁾ Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

⁶⁾ Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 01.10.26
Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) Fk	5) Fe	6) Anlagen im Bau	7) Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
	7201.5032.16	Erschliessung Gewerbezone Pfandersmatt	A	80			57	46		46	46						
		Zustandsaufnahme private Abwasseranlage (ZpA) GEP-Massnahme 2	A	10				1'500		1'500							1'500
		Kappelen Stützli	A	80				50		50							50
		Anschlüsse der LS am Trennsystem	A	80				550		550	150		400				
	7201.5032.25	Sanierung Thunstr-Dorfstr. Kreisel 100m sh. Wasser Reservoir-Kreisel	A	80				600		600							600
		Sanierung Blattackerstrasse ab Nr. 1 bis Blattacher (Teil GEP Nr. 6)	A	80				70		70				70			
	7201.5032.29	Ersatz Mischwasserleitung Rebgässli	A	80				65		65	65						
	GR 10.06.25	Sanierung Hausmatt 70m sh. Strassen Belag 2028	A	80				1'200		1'200					200	1'000	
		Dorfstrasse Leitungssanierung (600m) (Belagsanierung Kanton)	A	80				70		70					70		
		Seftigenstrasse Leitungssanierung (Belagsanierung Kanton)	A	80				300		300							300
		Eichmatt Leitungssanierung GEP-Massnahme Nr. 3	A	80				40		40	10			30			
		Dengel-Wyssbach Sauberabwasser (infolge Radweg Kanton)	A	80				60		60			60				
		Erschliessung Hohlenmatt	A	80													
										-							
	Total						57	4'551	-	4'551	271	-	460	100	270	1'000	2'450

1) bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw. Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

2) "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf 3) Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

4) Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!

5) E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhte Einlagen in WE)

6) Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

7) Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 01.10.26
Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio- rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Art	6) Anlagen im Bau	Aus- gaben	7) Einnah- men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
	7101.5031.12	Erneuerung Leitung Reservoir-Kreisel	A	80			20	800		800			800				
	GR 18.03.19	ca. 1100 m (GWP-Massnahme Nr. 3 + 6)															
	7101.5032.06	Eilisboden, Ersatz Wasserleitung auf 400m	A	80				470		470						20	450
		GWP-Massnahme Nr. 2															
	7101.5031.08	Erschliessung Gewerbezone Pfandersmatt	A	80			116	25		25	25						
		Erschliessung Baulandreserve Breitenmoos	A	80				200		200							200
		Ersatz Wasserleitung Rebgässli	A	80				70		70				70			
	7101.5031.16	Ersatz (Blattacker-Rebzelg usw.)	A	80				600		600							600
		GWP-Massnahme Nr. 7 ca. 2026-2030															
		Anpassung Kirchzelg	A	80				200		200							200
		GWP-Massnahme Nr. 9 ca. 2028															
		Ersatz Ausserdorf	A	80				700		700							700
		GWP-Massnahme Nr. 10 ca. 2035															
		Ersatz Gassacker	A	80				200		200							200
		GWP-Massnahme Nr. 12 ca. 2036															
		Aktualisierung GWP	A	10				30		30							30
		GWP-Massnahme Nr. 8 ca. 2030															
		Dorfstrasse (16-30) Ersatz Wasserleitung 350m	A	80				500		500				50	450		
		(Belagsanierung Kanton 2030/2031)															
		Ersatz Wasserleitung Dengel-Wyssbach	A	80				240		240	30		210				
		Querug Leimenried (inf. Radweg Kanton 2028)															
		Erschliessung Hohlenmatt	A	80				30		30			30				
		Seftigenstrasse Ersatz Wasserleitung 550m	A	80				820		820							820
		(Belagsanierung Kanton 2030/2031)															
	Total						136	4'885	-	4'885	55	-	1'040	120	450	20	3'200

1) bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

2) "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf 3) Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

4) Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaleinsatz) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!

5) E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhte Einlagen in WE)

6) Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

Finanzplan Seftigen 2026 - 2031

Tabelle 13: FINANZKENNZAHLEN

Version vom 01.10.26

Beträge in CHF 1'000

	2021	2022	2023	2024	2025	Mittelwert Basis	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Mittelwert Prognose
GESAMTHAUSHALT (konsolidiert)													
= Nettoverschuldungsquotient (NVQ) (Nettoschulden / Direkte Steuern NP und JP und FA)	5%	-3%	-16%	-18%	-32%	-13%	-32%	-22%	21%	26%	30%	48%	13%
= Selbstfinanzierungsgrad (SFG) (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen *)	127%	269%	193%	126%	265%	196%	84%	38%	14%	58%	63%	35%	37%
= Zinsbelastungsanteil (ZBA) (Nettozinsaufwand / Laufender Ertrag)	0.0%	0.0%	0.1%	0.2%	0.3%	0.1%	0.3%	0.2%	0.2%	0.3%	0.4%	0.5%	0.3%
= Bruttoverschuldungsanteil (BVA) (Bruttoschulden / Laufender Ertrag)	48%	38%	38%	38%	38%	40%	33%	33%	40%	42%	45%	56%	42%
= Investitionsanteil (INA) (Bruttoinvestitionen / Gesamtausgaben)	13%	6%	8%	7%	6%	8%	6%	10%	24%	8%	9%	16%	13%
= Kapitaldienstanteil (KDA) (Kapitaldienst / Laufender Ertrag)	6%	5%	6%	6%	6%	6%	7%	7%	8%	8%	8%	8%	8%
= Nettoschuld in Franken pro Einwohner (N/EW) (Nettoschuld / mittlere Wohnbevölkerung)	133	-96	-378	-443	-857	-328	-820	-566	538	691	834	1'333	339
= Selbstfinanzierungsanteil (SFA) (Selbstfinanzierung / Laufender Ertrag)	15%	10%	14%	8%	14%	12%	5%	4%	4%	5%	6%	6%	5%
= Nettozinsbelastungsanteil (NZB) (Finanzaufwand netto / Steuerertrag)	0.0%	0.1%	0.2%	0.5%	0.5%	0.3%	0.5%	0.4%	0.4%	0.6%	0.7%	0.9%	0.6%
= Massgebliches Eigenkapital pro EW (MEK/EW)	1'646	1'646	1'739	1'759	2'084	1'775	1'977	1'835	1'629	1'450	1'311	1'202	1'566
ALLGEMEINER HAUSHALT (steuerfinanziert)													
= Selbstfinanzierungsgrad (SFG) (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen *)	57%	200%	155%	131%	404%	189%	177%	29%	15%	48%	256%	64%	50%
= Bilanzüberschussquotient (BÜQ) (Bilanzüberschuss/-fehlbetrag / Dir. Steuern + FA)	18%	17%	20%	19%	32%	21%	41%	38%	35%	32%	32%	32%	35%

Finanzplan Seftigen 2026 - 2031

Tabelle 13: FINANZKENNZAHLEN

Version vom 01.10.26

Beträge in CHF 1'000

	2021	2022	2023	2024	2025	Mittelwert Basis	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Mittelwert Prognose
SF ABWASSER													
= Selbstfinanzierungsgrad (SFG) (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen *)	405%	553%	202%	107%	90%	271%	42%	100%	35%	160%	58%	15%	41%
= Kostendeckungsgrad (KDG) (Ertrag ohne Rg.ausgleich / Aufwand ohne Rg.ausgleich)	103%	99%	98%	93%	89%	97%	93%	94%	101%	101%	100%	99%	98%
= Werterhaltungsquote (WEQ) (Bestand Werterhaltung/Wiederbeschaffungswerte)	14%	15%	15%	12%	12%	14%	13%	13%	13%	14%	14%	14%	14%
SF WASSER													
= Selbstfinanzierungsgrad (SFG) (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen *)	100%	343%	67%	71%	73%	131%	27%	-1%	4%	35%	8%	171%	9%
= Kostendeckungsgrad (KDG) (Ertrag ohne Rg.ausgleich / Aufwand ohne Rg.ausgleich)	102%	102%	96%	98%	87%	97%	87%	81%	99%	98%	97%	97%	93%
= Werterhaltungsquote (WEQ) (Bestand Werterhaltung/Wiederbeschaffungswerte)	10%	12%	12%	12%	13%	12%	13%	14%	14%	14%	14%	14%	14%
SF ABFALL													
= Selbstfinanzierungsgrad (SFG) (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen *)	100%	100%	100%	100%	100%	100%	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%
= Kostendeckungsgrad (KDG) (Ertrag ohne Rg.ausgleich / Aufwand ohne Rg.ausgleich)	109%	113%	112%	101%	102%	108%	94%	93%	92%	91%	90%	89%	91%

Finanzplan Seftigen 2026 - 2031

Version vom 01.10.26

1	Finanzausgleich (Vollzugsjahr = Dreijahresdurchschnitt)	(2022/23/24) 2025	(2023/24/25) 2026	(2024/25/26) 2027	(2025/26/27) 2028	(2026/27/28) 2029	(2027/28/29) 2030	(2028/29/30) 2031	Konto HRM2
1.01	Mittlere Wohnbevölkerung gemäss FILAG, Art. 7	2'143	2'151	2'148	2'140	2'140	2'140	2'147	
1.02	Ordentlicher Steuerertrag NP	4'352'541	4'479'499	4'514'814	4'590'252	4'588'431	4'620'614	4'698'640	
1.03	Ordentlicher Steuerertrag JP	163'599	284'219	317'765	325'626	223'221	236'486	239'815	
1.04	Zentrumslasten	0	0	0	0	0	0	0	
1.05	Steueranlage nat. Personen	1.7400	1.7400	1.7400	1.7400	1.7400	1.7400	1.7400	
1.06	Steueranlage jur. Personen	1.7400	1.7400	1.7400	1.7400	1.7400	1.7400	1.7400	
1.07	Harmonisierungsfaktor ord. Steuerertrag NP	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	
1.08	Harmonisierungsfaktor ord. Steuerertrag JP	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	
1.09	Harmonisierungsfaktor Liegenschaftssteuer	1.25	1.25	1.25	1.25	1.25	1.25	1.25	
1.10	Harm. Ordentlicher Steuerertrag NP	4'127'410	4'247'800	4'281'289	4'352'825	4'351'098	4'381'617	4'455'607	
1.11	Harm. Ordentlicher Steuerertrag JP	155'137	269'518	301'329	308'783	211'675	224'254	227'411	
1.12	Harm. Liegenschaftssteuer	531'032	538'019	547'593	555'445	562'500	562'500	562'500	
1.13	Anteil direkte Bundessteuer	8'511	9'245	9'525	9'603	9'667	10'000	10'000	
1.14	Anteil OECD-Mindeststeuer	0	0	0	0	0	0	0	
1.15	Harm. Steuerertrag Total inkl. dir. Bundessteuer und OECD	4'822'091	5'064'583	5'139'736	5'226'657	5'134'940	5'178'371	5'255'518	
1.16	Harm. Steuerertrag pro Kopf	2'250.16	2'354.89	2'392.80	2'442.36	2'399.50	2'419.80	2'448.22	
1.17	Mittlerer harmonisierter Steuerertrag p.K.	2'943.13	3'048.13	3'150.00	3'205.00	3'232.00	3'264.00	3'306.00	
1.18	Harm. Steuerertrags-Index (HEI)	76.45	77.26	75.96	76.20	74.24	74.14	74.05	
1.19	Disparitätenabbau 37%	549'460	551'643*	601'792	603'856	659'170	668'438	681'304	9300.3622.7 / 4622.7
1.20	HEI nach Disparitätenabbau	85.17	85.67	84.86	85.01	83.77	83.71	83.65	
1.21	Mindestausstattung vor Kürzung HEI 86%, ab 2027 85.6%	52'570	21'513*	50'339	40'534	126'397	132'317	138'107	
1.22	Bilanzsituation pro Kopf	1'714.79	1'860.71*						
1.23	Indexiert/Standardisiert	-0.74	-0.73	---	---	---	---	---	
1.24	Bruttoverschuldungsanteil	37.93	37.74*						
1.25	Indexiert/Standardisiert	-0.35	-0.37	---	---	---	---	---	
1.26	Nettozinsbelastung	0.26	0.40*						
1.27	Indexiert/Standardisiert	0.59	0.60	---	---	---	---	---	
1.28	Zinsbelastungsanteil	0.13	0.22*						
1.29	Indexiert/Standardisiert	0.13	0.20	---	---	---	---	---	
1.30	Durchschnitt der 4 Kennzahlen	0.28	0.29	---	---	---	---	---	
1.31	Kennzahlen-Mix - Kürzung in %	0.00	---	---	---	---	---	---	
1.32	Kürzung in CHF	0	0	0	0	0	0	0	
1.33	Mindestausstattung nach Kürzung	52'570	21'513*	50'339	40'534	126'397	132'317	138'107	9300.4621.5
1.34	Total (+ zu Gunsten / - zu Lasten)	602'030	573'156*	652'131	644'390	785'567	800'755	819'411	

*Achtung: Provisorischer Prognosewert

Anmerkung: Allfällige Ausgleichszahlungen für Einbussen bei Gemeindefusionen gemäss Artikel 34 Absatz 1 Gesetz über den Finanz- und Lastenausgleich (FILAG) sind nicht berücksichtigt. Weitere Angaben finden Sie in den Erläuterungen zur Finanzplanungshilfe.

2	Pauschale Abgeltung Zentrumslasten	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
2.01	Pauschale Abgeltung Bern / Biel / Thun	0	---	0	0	0	0	0	
2.02	Total	0	0*	0	0	0	0	0	9300.4621.6

*Achtung: Provisorischer Prognosewert

3	Geografisch-topografischer Zuschuss	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
3.01	Zuschuss Fläche p.K. ha (Median 80% = 0.568 p.K. ha)	0	0*	0	0	0	0	0	
3.02	Zuschuss Strasse p.K. m' (Median 80% = 12.190 p.K. m')	0	0*	0	0	0	0	0	
3.03	Zuschuss Total	0	0	0	0	0	0	0	

Finanzplan Seftigen 2026 - 2031

Version vom 01.10.26

3.04	Zuschuss Total, höchstens CHF 1'200.-- p/K	0	0	0	0	0	0	0	
3.05	Harm. Steuerertrags-Index (HEI)	76.45	77.26	75.96	76.20	74.24	74.14	74.05	
3.06	HEI - Kürzung in % (ab HEI 140 - HEI 160 linear)	---	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
3.07	Total	0	0*	0*	0*	0*	0	0	9300.4621.6

***Achtung: Provisorischer Prognosewert**

4	Soziodemografischer Zuschuss	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
4.01	Index (pro Kopf)	546.14	579.96						
4.02	Index (absolut)	1'170'378	1'247'301						
4.03	%-Anteil	0.17329	0.17292						
4.04	Total	30'326	30'261*	30'260	30'260	30'260	30'260	30'260	9300.4621.6

***Achtung: Provisorischer Prognosewert**

5	Lastenausgleichssysteme Grundlagen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
5.01	Zivilrechtliche Wohnbevölkerung	2'164	2'140	2'140	2'140	2'140	2'140	2'160	
5.02	ÖV-Punkte	345.95	355.30*	355.30	355.30	355.30	355.30	355.30	

***Achtung: Provisorischer Prognosewert**

6	Lastenausgleich Lehrergehälter Kindergarten	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
6.01	Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr)								
6.02	Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1)								
6.03	Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr); umgerechnet auf	7 Monate		0	0	0	0	0	
6.04	Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1); umgerechnet auf	5 Monate		0	0	0	0	0	
6.05	Total Budgetbetrag (netto)	12 Monate		0	0	0	0	0	gem. Kalkulationstool

7	Lastenausgleich Lehrergehälter Basisstufe	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
7.01	Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr)								
7.02	Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1)								
7.03	Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr); umgerechnet auf	7 Monate		0	0	0	0	0	
7.04	Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1); umgerechnet auf	5 Monate		0	0	0	0	0	
7.05	Total Budgetbetrag (netto)	12 Monate		0	0	0	0	0	gem. Kalkulationstool

8	Lastenausgleich Lehrergehälter Primarschule	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
8.01	Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr)								
8.02	Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1)								
8.03	Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr); umgerechnet auf	7 Monate		0	0	0	0	0	
8.04	Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1); umgerechnet auf	5 Monate		0	0	0	0	0	
8.05	Total Budgetbetrag (netto)	12 Monate		0	0	0	0	0	gem. Kalkulationstool

9	Lastenausgleich Lehrergehälter Sekundarstufe I	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
9.01	Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr)								
9.02	Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1)								

Finanzplan Seftigen 2026 - 2031

Version vom 01.10.26

9.03	Schuljahr (Budgetjahr -1 / Budgetjahr); umgerechnet auf	7 Monate		0	0	0	0	0	
9.04	Schuljahr (Budgetjahr / Budgetjahr +1); umgerechnet auf	5 Monate		0	0	0	0	0	
9.05	Total Budgetbetrag (netto)	12 Monate		0	0	0	0	0	gem. Kalkulationstool
6/7/8/9	Total Lastenausgleich Lehrergehälter	12 Monate		0	0	0	0	0	
10	Lastenausgleich Soziales	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
10.01	Franken pro Einwohner			662	687	696	695	668	
10.02	Total			1'417'358	1'470'180	1'489'440	1'487'300	1'442'880	5799.3611
10.03	Selbstbehalt								
10.04	familienergänzende Betreuungsangebote und								
10.04	Total			0	0	0	0	0	
11	Lastenausgleich EL	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
11.01	Franken pro Einwohner			247	258	272	284	283	
11.02	Total			528'580	552'120	582'080	607'760	611'280	5320.3631
12	Lastenausgleich Familienzulagen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
12.01	Franken pro Einwohner			5	5	6	6	6	
12.02	Total			10'700	10'700	12'840	12'840	12'960	5410.3631
13	Lastenausgleich ÖV	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
13.01	Franken pro öV-Punkt			409	408	410	415	425	
13.02	Anteil öV-Punkte 66.67%			145'267	144'904	145'771	147'620	151'053	
13.03	Franken pro Einwohner			52	52	52	53	54	
13.04	Anteil Einwohner 33.33%			111'437	111'583	111'728	113'857	117'051	
13.05	Total			256'703	256'487	257'499	261'477	268'104	6291.3631
14	Lastenausgleich Neue Aufgabenteilung	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
14.01	Franken pro Einwohner			185	184	183	182	182	
14.02	Total			395'874	394'112	392'275	390'455	392'283	9300.3621.6
15	Pauschalierung der Interventionskosten	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Konto HRM2
15.01	Bei Gemeinden mit Pro Einwohner:								
15.01	bis zu 1'000 Einwohnern: CHF 0.65			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.02	zwischen 1'001 bis 2'000 Einwohnern: CHF 1.10			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.03	zwischen 2'001 bis 4'000 Einwohnern: CHF 2.50			5'350.00	5'350.00	5'350.00	5'350.00	5'400.00	
15.04	zwischen 4'001 bis 10'000 Einwohnern: CHF 4.35			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.05	ab 10'001 Einwohnern: CHF 5.45			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.06	bei der Stadt Thun: CHF 8.50			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.07	bei der Stadt Biel: CHF 18.50			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.08	bei der Stadt Bern: CHF 18.85			0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
15.09	Total			5'350.00	5'350.00	5'350.00	5'350.00	5'400.00	1110.3631.xx
15.10	Gemeinden mit Ressourcenvertrag bei der vertraglichen Rechnungsstellung, wird der Rechnungsbetrag der pauschalierten Interventionen in Abzug gebracht. BSG 551.111 - Polizeiverordnung (PoIV) wurde per 1. August 2024 revidiert und die Ansätze angepasst.								

Steuerertrag HRM2	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Mittlere Wohnbevölkerung nach dem zivilrechtlichen Wohnsitzprinzip	2'148	2'164	2'140	2'140	2'140	2'140	2'140	2'160	2'180
Ständige Wohnbevölkerung am 31.12.				2'185	2'185	2'185	2'185	2'222	2'222
x Umrechnungsfaktor in %				58.50 %	58.50 %	58.50 %	58.50 %	58.50 %	58.50 %
= Steuerpflichtige	1'247	1'261	1'274	1'278	1'278	1'278	1'278	1'300	1'300
Steueranlage nat. Personen	1.74	1.74	1.74	1.74	1.74	1.74	1.74	1.74	1.74
Steueranlage jur. Personen	1.74	1.74	1.74	1.74	1.74	1.74	1.74	1.74	1.74
Einkommenssteuern									
Zuwachsrate pro Jahr				0.50 %	1.20 %	1.50 %	1.60 %	1.60 %	1.60 %
Steuergesetzrevision					-40'000	-90'000	-120'000	-120'000	-120'000
Steuer pro Pflichtiger	1'888.70	1'856.33	1'860.70	1'870.00	1'892.44	1'920.83	1'951.56	1'982.79	2'014.51
Total	4'098'058	4'073'052	4'124'727	4'159'098	4'169'007	4'182'142	4'220'497	4'364'621	4'436'375
Vermögenssteuern									
Zuwachsrate pro Jahr				2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %
Steuergesetzrevision									
Steuer pro Pflichtiger	176.91	173.74	209.94	214.13	218.42	222.79	227.24	231.79	236.42
Total	383'866	381'218	465'378	476'260	485'785	495'501	505'411	524'249	534'733
Juristische Personen (*Erfassungsmöglichkeit: Einzel oder mittels Zuwachsrate pro Jahr)									
*Gewinnsteuern	106'981	157'555	213'887	160'000					
*Kapitalsteuern	387	1'142	679	0					
*Holdingsteuern	0	0	0	0					
*Zuwachsrate pro Jahr				0.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %	2.00 %
Total	107'368	158'697	214'566	160'000	163'200	166'464	169'793	173'189	176'653
Forderungsverluste allgemeine Gemeindesteuern* [-]	-34'450	-44'891	-44'047	-40'000	-40'000	-40'000	-40'000	-40'000	-40'000
Aktive Steuerauscheidungen Einkommen*	149'308	95'954	80'686	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000	100'000
Passive Steuerauscheidungen Einkommen*	-179'988	-181'540	-104'459	-170'000	-170'000	-170'000	-170'000	-170'000	-170'000
Pauschale Steueranrechnungen natürliche Personen*	-863	-274	-623	-500	-500	-500	-500	-500	-500
Rückstellungen für Steuerteilungen natürliche Personen* (Bildung /Auflösung)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Aktive Steuerauscheidungen Vermögen*	35'816	25'453	23'930	25'000	25'000	25'000	25'000	25'000	25'000
Passive Steuerauscheidungen Vermögen*	-38'757	-40'744	-36'281	-35'000	-35'000	-35'000	-35'000	-35'000	-35'000
Quellensteuern* (abzüglich Provision)	37'733	50'830	85'758	45'000	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000
Quellensteuern ausserhalb der Ertragsabrechnung* (BGSA, Grenzgänger)	1'205	1'048	1'326	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000
Aktive Steuerauscheidungen Gewinnsteuern*	24'053	61'878	340'345	50'000	80'000	80'000	80'000	80'000	80'000
Passive Steuerauscheidungen Gewinnsteuern*	-32'082	-10'838	-11'361	-10'000	-10'000	-10'000	-10'000	-10'000	-10'000
Pauschale Steueranrechnungen juristische Personen*	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rückstellungen für Steuerteilungen juristische Personen* (Bildung /Auflösung)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Aktive Steuerauscheidungen Kapitalsteuern*	27	58	194	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000
Passive Steuerauscheidungen Kapitalsteuern*	-2	-179	-66	-1'000	-1'000	-1'000	-1'000	-1'000	-1'000
Quellensteuern juristische Personen*	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eingang abgeschriebene Steuern*	5'984	2'871	21'212	3'000	4'000	4'000	4'000	4'000	4'000
Nettoertrag der ord. GdeSteuern NP	4'457'912	4'362'977	4'617'607	4'563'858	4'589'292	4'612'143	4'660'407	4'823'369	4'905'608
Nettoertrag der ord. GdeSteuern JP	99'364	209'616	543'678	200'000	233'200	236'464	239'793	243'189	246'653
Nettoertrag der ord. GdeSteuern Total	4'557'276	4'572'593	5'161'285	4'763'858	4'822'492	4'848'607	4'900'200	5'066'559	5'152'261
Steueranlagezehntel NP in CHF	256'202	250'746	265'380	262'291	263'752	265'066	267'839	277'205	281'932
Steueranlagezehntel JP in CHF	5'711	12'047	31'246	11'494	13'402	13'590	13'781	13'976	14'175
Steueranlagezehntel NP und JP in CHF	261'912	262'793	296'626	273'785	277'155	278'656	281'621	291'182	296'107

***Achtung: Bei diesen Steuerarten werden die Steuerbeträge nicht automatisch der Steueranlage angepasst!**

Steuerertrag HRM2	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Anteil direkte Bundessteuer (gem. Art. 2a des Steuergesetzes) > Seite	8'158	9'767	9'809	9'000	10'000	10'000	10'000	10'000	10'000
Anteil OECD-Mindeststeuer	0	0	0						
Abzugsberechtigte Zentrumslasten (der Gemeinden Bern, Biel, Thun, Burgdorf u. Langenthal)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Amtl. Wert aller Liegenschaften mit einfacher LiegSteuer	427'021'730	431'155'490	433'068'590	450'000'000	450'000'000	450'000'000	450'000'000	450'000'000	450'000'000
Harmonisierter Steuerertrag pro Kopf	2'264.19	2'257.30	2'544.61	2'378.01	2'404.46	2'416.04	2'438.90	2'489.35	2'503.79
Harmonisierter Steuerertragsindex (HEI)	79.27	78.39	81.13	74.10	74.52	74.14	73.78	74.23	74.92
Mittlerer harm. Steuerertrag pro Kopf	2'856.31	2'879.55	3'136.51	3'209.25	3'226.73	3'258.79	3'305.81	3'353.55	3'341.82